

Sengoku - Jidai 2

Das Abenteuer geht weiter

Von firelady

Kapitel 34: Die Wette

Liza: "Eine Wette? Sesshomaru du weißt doch, das ich nie bei Wetten gewinne."

Sesshomaru: "Deswegen will ich ja eine machen."

Liza: "Damit du mich verloren siehst? Du bist ja ein Spaßvogel."

Sesshomaru: "Auf alle Fälle wird sich unsere Wette auf Tansui, Hakku und diese besondere Nacht zwischen uns beziehen."

Liza: "Dann erzähle."

Sesshomaru: "Sollten sich Tansui und Hakku innerhalb von 3 Tagen nicht wieder vertragen, dann wird diese eine Nacht noch am selben Abend stattfinden, an dem du verloren hast und da werde ich dich in die nächste Stufe einweihen."

Über und über rot werdend Liza: "Du meinst, du... wirst mich..."

Sesshomaru: "Genau."

Liza: "Und was ist dann, wenn ich gewinne?"

Sesshomaru: "Für diesen sehr unwahrscheinlichen Fall darfst du dann entscheiden, was in dieser Nacht passiert."

Liza: "Das heißt du gewinnst so oder so."

Und dann stimmt er Liza erneut zu. Nur wenig später stimmt Liza dann also der Wette zu und legt sich neben Sesshomaru auf das Nachtlager.

Liza: "Ach ja. Ich hab da noch eine Frage wegen der Wette. Ist eine Hilfestellung erlaubt?"

Sesshomaru: "Inwiefern?"

Liza: "Wir Beide kennen Tansui. Was ist, wenn sie zu mir kommt und mich um Rat fragt? Soll ich dann sagen: "Tut mir leid, aber Sesshomaru und ich haben da so eine Wette am laufen. Ich kann dir nicht helfen." Das meine ich."

Sesshomaru: "Du darfst ihr helfen, aber nur wenn sie wirklich zu dir gekommen ist. Ich behalte dich im Auge."

Damit hat sich dann Liza Frage erledigt und sie legt sich hin, doch nun hat Sesshomaru eine Frage. "Was hat denn Hakku eigentlich so schlimmes zu Tansui gesagt?" Zuerst ist Liza erstaunt. Sesshomaru weiß es wirklich nicht? Jedenfalls sagt sie ihm: "Er sagte zu ihr: "Weißt du Tansui... Der Sex war genial, aber ich finde wir sollten damit aufhören."

Sesshomaru: "Und was ist jetzt so schlimm daran?"

Liza: "Stell dir vor du sagst mir irgend wann mal so was nach dem Sex. €ist nun wieder verlegen€ Na ja falls wir irgend wann welchen haben werden."

Sesshomaru: "Was wir mit Sicherheit haben werden."

Liza: "Jedenfalls... Wenn du sowas zu einer Frau sagst, dann ist sowas für sie noch viel

schlimmer, als wenn du zu ihr sagst, das sie dick geworden ist. Verstanden?"
Dieses Mal stimmt er ihr zu. Zwar hätte er nicht gedacht, das sowas eine Frau so wütend machen kann, aber für die Zukunft wird er es sich merken.

Am nächsten Morgen schrecken Liza und Sesshomaru aus ihrem Schlaf aus, als sie zuerst einen lauten Knall hören und dann Tansuis und Hakkus Beschimpfungen gegeneinander. Seufzend legen sich Beide wieder in das Schlaflager zurück und hören sich mit an, wie sich die Wasserkönigin und der Bannkreisexperte verbal Ohrspeigen. "Du hast schon verloren.", hört Liza den Hundedämon neben sich sprechen. "Das werden wir ja noch sehen.", antwortet sie ihm. So einfach wird sie sich nicht geschlagen geben. Nach ihren Worten steht sie dann auf und zieht sich was anderes an. Allerdings erwartet sie eigentlich von Sesshomaru, das er wegschaut, doch den Anstand hat er nicht. Dementsprechend muss Liza auch anders handeln. Ihren BH zieht sie sich unter dem Oberteil an und ihren Slip schafft sie es irgendwie unter der Hose anzuziehen (übrigens geht das. ich hab es mal ausprobiert. ist ein ganz schönes herumgefummel). "Was du da so herumfummelst, nur damit ich dich nicht nackt sehe. Der Slip hat mir sehr gut gefallen. Wenn du ihn zu dieser bestimmten Nacht trägst, würde mich das sehr freuen." Als Liza sich dann ihren Schlafanzug ausgezogen hatte, steht nun auch Sesshomaru auf und nähert sich ihr. Er legt ihr von hinten seine Arme um die Hüften und beginnt dann auch gleich ihren Hals entlang zu küssen. Einige Zeit lang, wehrt sich Liza noch, aber sie schmelzt schnell dahin. Gerade als sie sich an seine Streicheleinheiten gewöhnt hat, wird die Tür aufgerissen und Tansui tritt wütend schnaubend ins Zimmer. Sie schnappt sich Liza und sagt ihr: "Du! Mitkommen!" Doch Liza weigert sich, was Tansui anfangs zwar nicht versteht, dann aber sieht, das ihre Freundin nur in Unterwäsche ist. Also lässt sie ihre Freundin sich erst einmal anziehen und geht dann mit ihr fort.

Nur wenig später ist Tansui mit Liza in einem Wald und unterhält sich mit ihr.
Tansui: "Also ich halte es nicht mehr aus. Hakku - kun entschuldigt sich einfach nicht bei mir."
Liza: "Vielleicht, weil er es als Mann nicht so schlimm sieht. Ich hatte gestern Abend noch mit Sesshomaru darüber geredet. Er fragte mich, was daran so schlimm sei, wenn ein Mann so was sagt."
Tansui: "Na toll. Sesshomaru hätte deswegen also genauso viel Feingühl wie Hakku."
Liza: "So kann man das nicht sagen. Aber nun mal zu Hakku und dir. Vielleicht stört dich nicht das, was er sagte, sondern seine Art."
Tansui: "Wie meinst du das?"
Liza: "Na ja. Ihr seit Beide jetzt schon eine ganze Zeit lang zusammen. Könnte es da nicht sein, das ihr mehr von eurer Beziehung erwartet?"
Tansui: "Na ja..."
Liza: "Siehst du! Vielleicht solltet ihr einfach mal miteinander reden. Das könnte eurer Beziehung weiterhelfen."
Tansui: "€pustet sich ihren Pony an/ setzt sich auf einen Stein€ Also wenn ich ehrlich bin, dann haben Hakku und ich uns in letzter Zeit viel mehr unterhalten, als in den letzten 450 Jahren."
Liza tut es nun ihrer Freundin gleich und pustet sich ihren Pony an, während sie sich zu ihr auf den Stein setzt. Da kommt eine Menge Arbeit auf sie zu, wenn sie diese Wette mit Sesshomaru gewinnen will.

Sesshomaru selbst unterhält sich mit Moro und sagt ihr, das sich seine und Lizas Beziehung sehr verändert hat, seit dem sie ihm vertraut.

Sesshomaru: "Ich weiß nicht einmal, was dadurch anders geworden ist. Ich spüre nur, dass da nun etwas anders ist."

Moro: "Vielleicht liegt es daran das du jetzt weißt, das Liza dir bedingungslos vertraut und du nicht mehr um sie kämpfen musst. Immerhin hast du bis hier her immer um ihre Gunst gekämpft und jetzt, wo du es nicht mehr tun musst, stört es dich möglicher Weise."

Sesshomaru: "Das wird es wohl sein."

Hakku läuft durch das Dorf. Er ahnt auch nichts schlimmes, doch dann sieht er Tansui... und sie ist nicht allein. In ihrer Nähe ist ein Mann und er unterhält sich mit ihr und er bringt sie auch zum lachen. Als der Mann geht, geht Hakku gleich zu diesem und packt ihn sich. "Hey du! Du hast dich doch eben mit dieser Frau dort unterhalten. Worüber habt ihr denn so geredet?" Zuerst zwar erstaunt, antwortet der Mann: "Na ja. Ich hatte die Süße dort nur gefragt, ob sie solo ist, aber sie ist es leider nicht. Aber die hat trotz dem einen guten Sinn für Humor. Als ich sie nach ihrem Familienstand fragte, meinte sie zu mir: "Wenn ich single wäre, meinst du dann nicht, ich würde im Nuttenviertel rumhängen?" Das war echt lustig. Der Typ, der die abgekriegt hat, ist ein Glückspilz." Danach geht der Mann und lässt Hakku alleine stehen. Was Hakku nicht weißt... Als der Mann bei einer heißen Quelle angekommen ist, zieht er sich seinen Kimono aus und Liza kommt zum Vorschein. Sie hatte sich mit Hilfe des Goldes der Nacht, in Hakkus Augen, zu einem Mann verwandelt. Das der Hundedämon aber wirklich darauf reingefallen ist, überrascht sie zugegebener Massen doch. Dafür das es Sommer ist, ist der Tag, dann aber doch ziemlich schnell vergangen. Als sich die Feuerkönigin in der heißen Quelle befindet, ist sie gerade dabei sich zu entspannen, als sie 2 große Hände massieren.

Tansui ist in dem Zimmer, das sie sich mit Hakku teilt. Sie hat noch einmal darüber nachgedacht, was ihre Freundin, die Feuerkönigin, gesagt hatte. Tansui solle also mehr mit Hakku reden und er mit ihr. Nur wie? Hakku will ihr nicht einmal mehr zuhören. Wie soll sie denn da mit ihm reden? In dem Moment wird die Tür aufgerissen und Hakku tritt ein. "Du... Du...!", beginnt er gleich wütend schnaubend, als er sich daran macht den Satz auszusprechen. "Wie konntest du nur?! Noch während wir uns im Streit befinden machst du dich an andere Männer ran!! Wie kannst du nur!!" Als Tansui Hakku das Ganze erklären will, kommt er ihr zuvor und schreit sie weiter an.

Die Feuerkönigin hat Sesshomaru derweil ihrem Plan erzählt, der sie die ganze Zeit über massiert hat. "Und du glaubst wirklich, dass das klappt?", fragt er sie, woraufhin sie nur seufzend meint: "Ich hoffe es, denn wenn das nicht hilft, dann weiß ich auch nicht weiter und dann können wir unsere Wette gleich auf heute Abend verschieben." Daraufhin lacht Sesshomaru auf. Bei diesen Worten muss er einfach lachen. Nach dem Beide ihr Bad in der heißen Quelle beendet haben und bei sich im Zimmer sind, hören sie gleich, das sich Tansui und Hakku streiten. Ihr lautes Geschrei ist ja schließlich nicht zu überhören. Verzweifelt schlägt sich Liza an die Stirn. Was war denn dieses Mal schief gegangen? "Ach ja. Hab ich dir schon mal erzählt, das wir Hundedämon sehr eifersüchtig werden können.", spricht Sesshomaru breit grinsend. Entsetzt schaut Liza ihn an, kriegt sich aber schnell wieder ein. Sie hätte sich ja auch gleich denken können, das er ihren Sieg verhindern wird, wenn sie ihn gewinnen will.

